



courage
courage[™]

Förderprogramm INQA-COACHING - 80% Förderung!

Bereit für den digitalen Wandel und die Auswirkungen!

INQA = Initiative Neue Qualität der Arbeit

Zwei aktuelle INQA-Kundenprojekte

Kunde 1 - Drei konkrete Ziele:

- 1) Entwicklung und Weiterentwicklung von **neuen Geschäftsmodellen**, Einnahmenquellen in einem Markt der sich durch KI stark verändert.
- 2) Stärkung/ Aufbau der eigenen **Social Media Kompetenz** für den Kanal LinkedIn.
- 3) New Leadership – Neues Führungskonzept für **standortübergreifendes Führen**.

Kunde 2 - Zwei konkrete Ziele:

- 1) Stärkung **Resilienz** der Mitarbeiter*innen für neue Anforderungen und Ausbildung von zwei **internen Coaches**.
- 2) New Leadership – Einführung **Elemente der Selbstführung**, um Talente zu binden und anzuziehen.

Übersicht Programm

Wer wird gefördert:

- Rechtlich selbständige Unternehmen, Angehörige der Freien Berufe und gemeinnützige Unternehmen mit Sitz und Arbeitsstätte in Deutschland
- mit 2-250 Mitarbeiter*innen
- Umsatz unter 50 Millionen Euro
- Gründung vor mindestens 2 Jahren

Der Ablauf:

Die regionale INQA-Erstberatungsstelle berät das Unternehmen, überprüft Zulassungsvoraussetzungen und stellt den Beratungsscheck aus. Ab diesem Zeitpunkt startet das Beratungsprojekt. Sie können als Unternehmen einen INQA-zertifizierten-Coach aussuchen. Es gibt **sechs** verschiedene Gestaltungsfelder und der Coach sollte für ihre Felder zertifiziert sein.

Zeitraum und Förderung

- Programmdauer: 4-7 Monate
- Es werden 12 Berater-Tage zu 80% gefördert. (Tagessatz = 1.200,00 Euro netto). Die Förderung beträgt 11.520,00 Euro netto.
- Finanzierung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Arbeit

Start:
INQA-Erstberatung
in der INQA-
Beratungsstelle

bis zu 7 Monate
INQA-Coaching im Betrieb
mit autorisiertem
INQA-Coach

ca. 3-6 Monate nach
INQA-Coaching
Abschlussgespräch
mit IBS



Die 6 Gestaltungsfelder

- **Produktionsmodell & Arbeitsorganisation:** Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf die Arbeitsorganisation in ihrem Unternehmen?
- **Neue Geschäftsmodelle & Innovationsstrategien:** Wie schnell können Sie auf veränderte Marktbedingungen reagieren?
- **Führung, berufliche Entwicklung & Karriere:** Was können Führungskräfte heute tun, um Fachkräfte zu gewinnen bzw. zu halten?

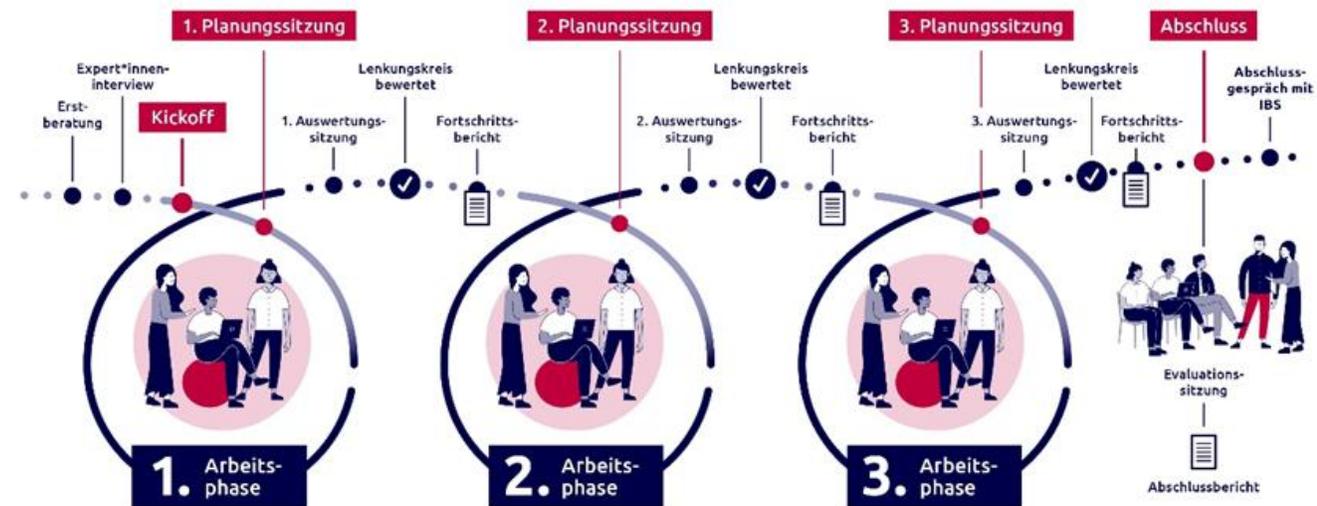
- **Sozialbeziehungen & Kultur:** Was bedeutet der digitale Wandel für ihre Unternehmenskultur?
- **Arbeitsplatz der Zukunft, Arbeitszeit- & Leistungs politik:** Wie sieht der Arbeitsplatz der Zukunft in ihrem Unternehmen aus?
- **Produktionsmodell & Arbeitsorganisation:** Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf die Arbeitsorganisation in ihrem Unternehmen?
 - Es sind verschiedene Gestaltungsfelder kombinierbar.

Arbeitsphasen des INQA-Coachings

- 1) Phase 1 – **Initialphase** (1 Monat): Der Berater führt 1-3 Experten*innen-Interviews. Es gibt einen gemeinsamen Kickoff, wo u.a. Ziele des Projektes definiert werden.
- 2) Phase 2 – **Innovationsphase** (3-4 Monate) Es gibt drei Arbeitsphasen, die jeweils durch die Planungssitzung zwischen Lab-Team und Berater durchstarten. Hier werden Arbeitspakete definiert und Know-How aufgebaut. Danach erarbeiten die Teammitglieder Lösungen, die dann dem Lenkungskreis vorgestellt werden und es wird das weitere Vorgehen definiert. Es können verschiedene Themen in den jeweiligen Phasen bearbeitet werden.
- 3) Phase 3 – **Lernphase** (1 Monat) Die Ergebnisse werden evaluiert.

Arbeitsphasen des INQA-Coachings

Vorgehen bei INQA-Coaching in einem Betrieb mit 5 bis 249 Mitarbeitenden (VZÄ)



Rollen im INQA-Coaching

- In ihrem Unternehmen benötigen Sie drei Rollen. Ein **Labteam** (mindestens zwei Personen, eine **Labteam-verantwortliche Person** und den **Lenkungskreis** (mindestens ein Vertreter der Geschäftsführung und mind. eine beschäftigte Person).
- Für Unternehmen mit **weniger als 5 Vollzeitstellen** ist auch das **kleine Modell** anwendbar. Es gibt keine Lab-Teamverantwortliche Person. Das Lab-Team nennt sich hier Lab-Phase und besteht aus mind. 1 Vertreter*in der Geschäftsführung und mind. 1 Beschäftigte*r.

- **Lab-Team:** Identifizieren konkreter Gestaltungsfelder und Herausforderungen der digitalen Transformation im Betrieb, Entwicklung und Erprobung von Gestaltungslösungen.
- **Labteam-Verantwortliche Person.** Sie ist die zentrale Anlaufstelle für INQA-Coach und Lenkungskreis und treibt den Prozess im Lab-Team voran. Sie ist Teil des Lab-Teams und kann ein Einzelcoaching durch den INQA-Coach in Anspruch nehmen.
- **Lenkungskreis:** Der Lenkungskreis bestimmt das große Ganze und die zentralen Themen im Lab. Entwicklung der zentralen Zielstellung für die Arbeitsphasen des INQA-Coachings gemeinsam mit dem Lab-Team, Definition des Arbeitsplans des Labs, Bewertung des Fortschritts des Labs.

Profil & Mehrwert Alexander Stanierowski

- **Coach/ Berater/ Trainer/ Mediator**
- Inhaber Coachingunternehmen couragecourage seit 2010
- Zertifiziert für **alle 6** Gestaltungsfelder vom INQA-Coaching-Programm
- Begleitete auch schon 12 Unternehmen bei den Vorgängerprogrammen *Unternehmenswert Mensch* und *Unternehmenswert Mensch Plus*.
- *Unterstützung bei der Administration.*



Gut zu wissen:

- Durch die Kooperation mit der Online & KI-Agentur eMinded kann ich bei Bedarf hier auch zusätzliches wertvolles Know-how mit einbauen.

Mehr Infos & Kontakt:

- www.courage-courage.com
- info@courage-courage.com

Erfolgreich neue Wege gehen!